



ND

RENAISSANCEBECHER, SILBER TEILWEISE VERGOLDET FÜR EINEN DEUTSCHEN KNABEN

Objektnummer

Deutschland 1508

wohl Süddeutschland/Nürnberg

Hergestellt im Auftrag der beiden Elternfamilien

Der zu giessende Rohling wurde in der Grundausrüstung in grosser Stückzahl hergestellt.

Diese Rohlinge wurden dann je nach Bedarf mit den Feinarbeiten versehen.

Es wurden dann jeweils der Tag der Geburt (aussen über dem Kreuz) und die Taufeltern (darunter) eingetragen.

Zur Geburt schenkte man jeweils einen Becher für den Knaben.

Die Münze bzw Monogramm am Boden ist innen und unter dem Boden mit Datum versehen. Aussen unter dem Gekreuzigten Buchstaben für die Brauteltern.

Das Monogramm der Lederwarengilde wurde in ganz Europa seit ca 1500 benutzt.

Der Täufling ist ein deutscher Knabe. (deutsche Beschriftung innen am Aussenrand), dessen Eltern des Lederwarenindustrie/ Handel tätig waren.

Bilder



Detaillierte Informationen